

# Gutachten

Nr. RA-001101-A0-216



zur Erteilung der Allgemeinen Betriebserlaubnis Nr. 53444 nach  
§ 22 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung  
für den Sonderradtyp B41-909

**I Auftraggeber:** Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH  
Schleidener Strasse 32  
53919 Weilerswist- Derkum

Die Sonderräder werden in 2 Ausführungen gefertigt. Dieses Gutachten gilt für das Sonderrad ab dem in der Tabelle zu III genannten Herstelldatum.

**Die Radausführungen, die nur an der Hinterachse zulässig sind, dürfen nur in Kombination mit dem Radtyp B41-859 (KBA53436) an der Vorderachse verbaut werden.**

## **II Technische Angaben zu den Sonderrädern**

|                         |                                     |
|-------------------------|-------------------------------------|
| Hersteller:             | Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH |
| Radtyp:                 | <b>B41-909</b>                      |
| Radgröße:               | 9Jx19H2                             |
| Einpresstiefe:          | siehe Übersicht                     |
| Art des Sonderrades:    | einteiliges Leichtmetall-Rad        |
| Ausführungsbezeichnung: | siehe Übersicht                     |
| Lochkreisdurchmesser:   | siehe Übersicht                     |
| Lochzahl:               | siehe Übersicht                     |
| Mittenlochdurchmesser:  | siehe Übersicht                     |
| Zentrierart:            | Mittenzentrierung                   |
| Geprüfte Radlast:       | siehe Übersicht                     |
| Reifenabrollumfang:     | siehe Übersicht                     |

## **III Übersicht der Ausführungen**

| Ausführung |              | Loch-<br>zahl/<br>Loch-<br>kreis-Ø | Bol-<br>zen-<br>loch-Ø | zyl.<br>Maß<br>Bolzen-<br>loch | Be-<br>festi-<br>gungs-<br>bund | Ein-<br>press-<br>tiefe | Mitten-<br>loch-Ø | zul.<br>Abroll-<br>umfang | zul.<br>Rad-<br>last *) | ab<br>Herstell-<br>datum<br>[Monat/<br>Jahr] |
|------------|--------------|------------------------------------|------------------------|--------------------------------|---------------------------------|-------------------------|-------------------|---------------------------|-------------------------|--|
| Rad        | Zentrierring | [mm]                               | [mm]                   | [mm]                           | [mm]                            | [mm]                    | [mm]              | [mm]                      | [kg]                    | [Jahr]                                       |
| BA1        | ohne Ring    | 5/112                              | 16,50                  | 7,50                           | Kegel<br>60°                    | 21                      | 66,60             | 2380                      | 1050                    | 08/2010                                      |
| BA1        | ohne Ring    | 5/112                              | 16,50                  | 7,50                           | Kegel<br>60°                    | 38                      | 66,60             | 2380                      | 1050                    | 08/2010                                      |

\*) Die zulässige Radlast kann je nach Reifengröße vom angegebenen Wert abweichen.

Gutachten zur Erteilung der ABE-Nr. 53444 nach §22 StVZO  
Nr. : RA-001101-A0-216  
Seite : 2 / 5  
Auftraggeber : Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH  
Teiletyp : B41-909



#### **IV Beschreibung der Sonderräder**

|                     |  |
|---------------------|--|
| Hersteller          | Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH<br>Schleidener Strasse 32<br>53919 Weilerswist- Derkum |
| Vertrieb            | Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH<br>Schleidener Strasse 32<br>53919 Weilerswist-Derkum  |
| Fertigung           | Jajce Alloy Wheels d.o.o.<br>Divicani b.b.<br>70101 Jajce                                  |
| Art der Sonderräder | Einteiliges Leichtmetallrad  |
| Korrosionsschutz    | Lackierung   |

#### **IV.1 Radanschluss**

|  |   |
|--|---|
| Befestigungsart:                             | siehe Übersicht   |
| Anzahl der Befestigungsbohrungen:            | siehe Übersicht   |
| Durchmesser der Befestigungsbohrungen in mm: | siehe Übersicht   |
| Lochkreisdurchmesser in mm:                  | siehe Übersicht   |
| Mittenlochdurchmesser in mm:                 | siehe Übersicht   |
| Zentrierart:                                 | Mittenzentrierung   |
| Anzugsmoment:                                | je nach Vorgabe des Fahrzeugherstellers bzw. wie im jeweiligen Verwendungsbereich angegeben |

#### **IV.2 Kennzeichnung der Sonderräder**

| <u>Ort</u>                       | <u>Bezeichnung</u>   | <u>Kennzeichen</u>  |
|----------------------------------|--|---|
| auf der Designseite (außen)      | Typzeichen<br>ECE Genehm.-Nr.  | KBA 53444<br>E1 124R-001841   |
| auf der Radanschlusseite (innen) | Radtyp<br>Hersteller<br>Radgröße<br>Gießereizeichen<br>Japan. Prüfzeichen<br>Herstellungsdatum<br>Einpresstiefe<br>Ausführung<br>Lochkreis | B41-909<br>Brock Alloy Wheels<br>9Jx19H2<br>JAW<br>JWL<br>Tabelle, Monat/Jahr<br>z.B. ET 38<br>z.B. BA1<br>z.B Lk 112 |

An der Innenseite der Sonderräder können verschiedene Kontrollzeichen angebracht sein.

#### **V. Sonderradprüfung**

##### **V.1 Felgengröße**

Die Maße und Toleranzen der unsymmetrischen Tiefbettfelge mit doppelseitigem Hump entsprechen der E.T.R.T.O - Norm. Die Maße wurden überprüft. Die nachgeprüften Muster stimmten in den wesentlichen Punkten mit den Zeichnungsunterlagen überein.

## **V.2 Werkstoff der Sonderräder**

Zusammensetzung, Festigkeitswerte und Korrosionsverhalten des Werkstoffes sind in der Beschreibung des Herstellers aufgeführt. Diese Angaben wurden durch uns nicht geprüft.

## **V.3 Festigkeitsprüfung**

Die Sonderradprüfungen wurden von  
• TÜV Pfalz - Technologiezentrum Typprüfstelle Lambsheim, Berichts-Nr. 20-0541-A00-V01 durchgeführt. Die Prüfberichte mit den Messergebnissen liegen vor.

## **VI Anbau und Verwendungsprüfung**

### **VI.1 Anbauuntersuchung am Fahrzeug**

Wenn die in den Anlagen aufgeführten Auflagen und Hinweise erfüllt sind, haben die Räder ausreichenden Abstand von Brems- und Fahrwerksteilen, und die Freigängigkeit der Reifen in den Radhäusern ist bei den im Straßenverkehr üblichen Bedingungen gewährleistet.

### **VI.2 Fahrversuche**

Eine Werksfreigabe über Felgenreöße und Einpresstiefe liegt zum Teil vor. Die Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen an den in den Anlagen aufgeführten Fahrzeugen wurden entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblatts 751 Anhang I, in der Fassung 08.2008 und 4.6.8 der Richtlinie für die Prüfung von Sonderrädern vom 25.11.1998 durchgeführt. Bei den durchgeführten Prüfungen ergaben sich im Vergleich zur serienmäßigen Ausrüstung der Fahrzeuge keine Beanstandungen. Kriterien des Fahrkomforts lagen der Beurteilung nicht zugrunde. Die Prüfergebnisse und somit auch die Auflagen und Hinweise berücksichtigen die in der E.T.R.T.O. genannten Reifengrößtmaße "Maximum in Service".

### **VI.3 Fahrwerksfestigkeit**

Die Spurverbreiterung beträgt bei den geprüften PKW weniger als 2% der serienmäßigen Spurweite, deshalb ist eine Prüfung der Fahrwerksfestigkeit nicht erforderlich.

### **VI.4 Prüfergebnis**

Gegen die Verwendung des Radtyps B41-909 an den in den Anlagen aufgeführten Fahrzeugen bestehen aufgrund der in Punkt VI genannten Untersuchungen keine technischen Bedenken.

## **VII Zusammenfassung**

Die Sonderräder B41-909 des Herstellers Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH entsprechen den "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger" vom 25.11.1998. Die Bezieher der Sonderräder müssen (z.B. durch eine mitzuliefernde Anbauanweisung) auf die Auflagen und Hinweise der jeweiligen Anlage sowie auf die Befestigungsart und die erforderlichen Anzugsmomente der Radbefestigungsteile hingewiesen werden. Die Bezieher der Sonderräder müssen außerdem darauf hingewiesen werden, daß bei Verwendung des serienmäßigen Reserverades die Original-Radbefestigungsteile zu verwenden sind. Eine Begutachtung nach § 19 Abs. 3 StVZO ist dann erforderlich, wenn durch den Anbau der Sonderräder am Fahrzeug Änderungen vorgenommen werden müssen (siehe Auflage A01) in der jeweiligen Anlage).

## VIII Anlagen

### VIII.1 Radspezifische Anlagen

|                                   | Zeichnungsnr.           | Datum          |
|-----------------------------------|-------------------------|----------------|
| Zeichnung der Ausführung(en)      | B41-909                 | vom 26.06.2020 |
| Zeichnung der Befestigungsteil(e) | BS-01                   | vom 29.06.2020 |
| Zeichnung der Befestigungsteil(e) | CS-01                   | vom 01.07.2016 |
| Festigkeitsbericht                | 20-0541-A00-V01         | vom 14.09.2020 |
| Radbeschreibung                   | Radbeschreibung B41-909 | vom 18.08.2020 |

### VIII.2 Verwendungsbereich Anlagen

Die Sonderräder sind vorgesehen für die in den folgenden Anlagen aufgeführten Fahrzeuge.

| ANLAGE   |  | Seiten |            |
|--|--|--------|------------|
| 0  | Tragfähigkeitskennzahl und Geschwindigkeitssymbol  | 8      |            |
|  | Verwendungsbereiche  | Seiten | Datum      |
| <b>AUDI</b>  |  |        |            |
| ANLAGE 1   | (5/112/66,5 ET21 BA1 / ohne Ring)  | 16     | 21.09.2020 |
| ANLAGE 2   | (5/112/66,5 ET38 BA1 / ohne Ring)  | 11     | 21.09.2020 |
| <b>BMW</b>   |  |        |            |
| ANLAGE 1a  | (5/112/66,5 ET21 BA1 / ohne Ring)  | 8      | 21.09.2020 |
| ANLAGE 2a  | (5/112/66,5 ET38 BA1 / ohne Ring)  | 6      | 21.09.2020 |
| <b>MERCEDES</b>  |  |        |            |
| ANLAGE 1b  | (5/112/66,5 ET21 BA1 / ohne Ring)  | 11     | 21.09.2020 |
| ANLAGE 2b  | (5/112/66,5 ET38 BA1 / ohne Ring)  | 25     | 21.09.2020 |
| <b>Kombinationen von Radtyp B41-859 mit Radtyp B41-909</b> |  |        |            |
|  | Verwendungsbereiche  | Seiten | Datum      |
| <b>PORSCHE</b>   |  |        |            |
| ANLAGE AB1   | (5/112/66,5<br>VA: ET21 B41-859 / BA1 / ohne Ring<br>HA: ET21 B41-909 / BA1 / ohne Ring) | 4      | 21.09.2020 |

| = aktualisierte bzw. neu hinzugefügte Verwendungsbereiche

Gutachten zur Erteilung der ABE-Nr. 53444 nach §22 StVZO  
Nr. : RA-001101-A0-216  
Seite : 5 / 5  
Auftraggeber : Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH  
Teiletyp : B41-909



---

TÜV NORD Mobilität GmbH & Co. KG  
**IFM - Institut für Fahrzeugtechnik und Mobilität**  
Schönscheidtstr. 28, 45307 Essen  
Akkreditiert nach DIN EN ISO/IEC 17025 D-PL - 11109 - 01 - 00  
*Benannt als Technischer Dienst*  
vom Kraftfahrt Bundesamt: KBA -P 00004-96

Geschäftsstelle Essen, den 21.09.2020



Dipl. Ing. Ralf Wolff